

# FIT MIT

SPORTUNION  KIRCHDORF



Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt

Heft 12

Ausgabe 1/2009

**UNION**   
KIRCHDORF

WIR BEWEGEN MENSCHEN

## Die Seite der OBFRAU



**UGOTCHI ist wieder da!**



UGOTCHI ist eine österreichweite Bewegungsinitiative der SPORTUNION, des Bundeskanzleramtes und des BMUKK. Das Ziel ist es, Volksschulkinder zu mehr Bewegung und einem aktiveren Lebensstil zu motivieren, der Bewegungsarmut bei Kids und ihren Folgen entgegen zu steuern.

Am UGOTCHI - Projekt können sich Lehrer mit Eltern beteiligen. Neben viel Bewegung soll auch auf richtige Ernährung und genügend Schlaf geachtet werden. Damit können Punkte gesammelt werden.

In unserem Verein verteilt UGOTCHI Stickers, die in ein Sammelheft geklebt werden. Für jede richtig ausgeführte Turnübung die UGOTCHI vorschlägt, erhält jedes Kind den entsprechenden Sticker für sein Heftchen.



Auch auf unserer Kinderseite findet man diesmal UGOTCHI zum Ausmalen.



Weiters finden Sie in dieser Ausgabe viel Interessantes aus den vergangenen Monaten über unseren Verein, unsere aktiven Mitglieder, und Neuigkeiten über die tollen Erfolge von Badminton und Volleyball.

Viel Spaß beim Lesen!

Sissy Lattner  
Obfrau

**Leistungssport ?!**  
Seite 3

**ULM Volleyball**  
Seite 4

**Landessportfest 2009**  
Seite 5

**Nikolaus 2008**  
Seite 6 + 7

**Kinder 4 - 6**  
Seite 8 + 9

**LM Badminton**  
Seite 10 + 11

**Kinderseite**  
Seite 12

**TOP ausgebildet**  
Seite 13

**Kursangebote**  
Seite 14

**Sportunion Aktuell**  
Seite 15

**Turnplan 2008/2009**  
Seite 16

Impressum:

FIT MIT Sportunion Sparkasse Kirchdorf, Mitteilungen und Informationen für Mitglieder der Sportunion Kirchdorf; erscheint halbjährlich.

Inhaber und Herausgeber: Sportunion Kirchdorf, Seebach 43, 4560 Kirchdorf. Verreinsregisterzahl 965877120

Redaktion und Layout:

Sportunion Kirchdorf Vorstand,

Mag. Wolfgang Graßecker,

Steinfeld 22, 4563 Micheldorf.

Hersteller: Druckerei Götzendorfer, Hauptplatz 23, A-4560 Kirchdorf

## Sind wir vielleicht daran Schuld? Drängen wir sie in dieses Dilemma?

Die Stadien sind gefüllt, die Straßen von Zuschauern gesäumt. Erwartungsvolle Sportbegeisterte feuern die Akteure mit ihren Zurufen an, noch höher zu springen, noch weiter zu werfen, noch schneller zu laufen oder zu fahren.

Egal welche Sportart, wir erwarten immer mehr, immer bessere Leistungen, neue Rekorde. Wie lange kann das so weitergehen? Kann der Mensch seine Leistungen ins Unendliche steigern? Oder soll er etwas nachhelfen, die ethischen Werte über Bord werfen? Ist es die Erwartungshaltung der rekordgeilen Sportbegeisterten oder die persönliche Gier nach Sieg, Geld, Ruhm, die manche Sportler zu unterstützenden Mitteln greifen lässt?

Wie schwer mag es für Sportler sein, ganz nah am Erfolg zu stehen, immer und immer wieder. Nur ein kleiner Schritt und man wäre vorne dabei. Die Verlockung ist groß, ein wenig nachzuhelfen. Man schwankt, wird bestärkt und entscheidet sich dann doch für die Zufuhr unerlaubter Substanzen, die den Körper dazu bringen, noch ein wenig mehr zu geben.

Die Dopingskandale der Tour de France zeigen, dass dieser Verführung wieder einige erlegen sind. Was mag in Bernhard Kohl in den vergangenen Monaten vorgegangen sein? Ob er seinen Erfolg unter diesen Aspek-

ten wirklich genießen konnte, ist eher fraglich. Die Nachricht über diesen Dopingfall hat uns Österreicher schockiert und enttäuscht. Viele junge Sportler die in Kohl ein Vorbild sahen, sind irritiert. Er hat sie belogen und auch den „Leistungssport“ in Frage gestellt. Wen interessiert ein Radrennen mit gedopten Fahrern? ARD und ZDF haben das Ende ihrer Live-Übertragungen beschlossen. „Der sportliche Wert der Tour de France hat sich aufgrund der gehäuften Dopingfälle und der daraus gewonnenen Erkenntnisse erheblich reduziert“, erklärte der ARD-Vorsitzende Fritz Raff. „Damit ist auch der programmliche Wert stark gesunken.“

Was ist das Wort eines Sportlers wert und was seine Leistung? Bei Bernhard Kohl wussten wir es nach einigen Monaten, bei anderen wissen wir es nie genau.

Was und wo sind die Werte im Sport?

Gibt es Sport ohne Werte?

Die SPORTUNION hat ihre Werte definiert und diese dienen als Orientierung für die Vereinsarbeit:

- ☞ der Mensch im Mittelpunkt
- ☞ positive Lebenseinstellung
- ☞ partnerschaftliches Verhalten
- ☞ fachliche Kompetenz

SPORT ist ein Kulturträger, in dem gewisse Werte vermittelt werden können und sollen:

### **Persönlichkeitsbildung:**

Die Entwicklung der Persönlichkeit erfolgt über die gesamte Le-

benszeit hinweg in einer aktiven Auseinandersetzung mit der Umwelt. Bewegung und Sport sind wesentliche Teile der Persönlichkeitsbildung. Hier kann ganz gezielt angemessenes Verhalten gefordert und eingeübt werden, z.B. der Umgang mit Sieg und Niederlage, mit Freude, Ärger, Wut und Aggression.

### **Partnerschaftliches Verhalten:**

Regeln beachten, Fairplay, Toleranz, Rücksicht nehmen, Hilfe geben, persönliches Engagement, Teamgeist.

### **Sprache:**

wertschätzender Umgang - Schimpfwörter, Streitereien, Beleidigungen haben in unseren Trainingsstunden keinen Platz.

Die Aufgabe unserer Funktionäre, Übungsleiter oder Trainer ist es, den Kindern, Jugendlichen und auch den Erwachsenen diese Werte zu vermitteln.

Der Sport hat einen enormen Stellenwert eingenommen und spiegelt das kulturelle Leben in unserem Land wider. Auch bei Feiern, Festen und Sportveranstaltungen wird kulturelles Gut eingebracht. Nur wenn kulturelle Werte in der Sportausübung gelebt werden, kann Sport wertvoll sein.

Folgendes Zitat steht zwar im Widerspruch zum Leistungssport, hat aber trotzdem seinen Wert:

**Es geht nicht darum, der Erste zu sein, sondern der Einzige seiner Art.** von Jules Renard

## Union Landesmeisterschaften Volleyball Mixed

Nach vielen Jahren der Abwesenheit wagten unsere Hobby-Volleyballer wieder einen Versuch und starteten bei den Landesmeisterschaften 2008 in Lambach.

Mit exakt 6 eifrigen Hobbyspielern (für alle Nichtvolleyballer, die Mannschaft besteht aus 6 Spielern/innen), ohne Trainer, ohne Ersatzspieler, ohne Masseur und sonstige Betreuer reiste das Dream-Team am 13. Dezember 2008 nach Lambach. Da der Großteil unserer Spieler/innen sowohl in Kirchdorf als auch in Schlierbach

trainiert, trat man unter der Bezeichnung Spielgemeinschaft Sportunion Kirchdorf/Schlierbach an.

Unser Dream-Team bestand aus den beiden Übungsleitern Eva Lettmayer und Robert Kamptner, sowie Katharina Haider, Gerald Lindinger, Markus Resch und Daniela Zaunmayr.

Mit vollem Tatendrang und den wirkungsvollsten Schlachtrufen

im Handgepäck traf man in Lambach ein und erhielt zunächst eine Unterweisung inklusive Lageplan das Buffet betreffend. Spätestens zu diesem Zeitpunkt war allen klar, dass es die richti-



ge Entscheidung war, an diesem Landesmeisterschaftsturnier teilzunehmen.

Nun galt es nur noch die sieben gegnerischen Mannschaften, allesamt ausgestattet mit den feinsten Dressen, unterstützt von Trainern und vor allem Ersatzspielern, zu bezwingen.

Es folgten Matches mit Höhen und Tiefen, teils unglaublichen Ballwechsellern, großartigen Abwehrparaden, mächtigen Angriffsschlägen, und so gelang es uns immer wieder, mit enormem körperlichen Einsatz die entscheidenden Punkte auf unser Konto zu platzieren.

Leider waren für die Siege fast immer Entscheidungssätze notwendig, die wir mit unserem

ganzen Einsatz letztlich auch für uns entscheiden konnten, doch der Kraft und Konditionsaufwand war entsprechend hoch. Und so kam es wie es kommen musste. Die Kräfte begannen langsam, aber sicher zu schwinden und nach einer längeren Pause war auch die Motivation an einem Tiefpunkt angelangt. So verloren wir das Spiel um den Einzug ins Finale.

Nach ein paar Minuten Erholung, diversen Schokoriegeln, dem heimlich ausgetrunkenen Bier der gegnerischen Mann-

schaft und lautem Gegröle unseres Schlachtliedes kam auch die Energie zurück. Ab jetzt war uns eines klar: Eine Medaille muss es werden!

Mit gezerrten Bändern, einer dreimal beinahe gebrochenen Nase und nach insgesamt 13 gespielten Sätzen gelang uns das Highlight des Tages:

### Der dritte Platz war unser!

Angesichts der Tatsache, viele in der Hallenmeisterschaft startende Mannschaften bezwungen zu haben, gewann „Bronze“ für uns noch mehr an Gewicht. Die Freude war riesengroß.

Dies wurde selbstverständlich gebührend gefeiert, und in dieser Disziplin haben wir schon lange „Gold“...

**Ein Bericht von Eva Lettmayer und Robert Kamptner**



## Die Linzer Promenade wird im Kulturhauptstadtjahr zum Sportplatz

Auch der Sport mischt 2009 im Linzer Kulturhauptstadtjahr kräftig mit. Verantwortlich dafür zeichnet unsere oberösterreichische Sportunion, die vom 26. bis 28. Juni das Landessportfest organisiert.

Eines kann man jetzt schon verraten - es wird eine Megaveranstaltung mit über 2000 TeilnehmerInnen, spannenden Wettkämpfen und einem unterhaltsamen Rahmenprogramm. Schon seit Monaten rührt Oberösterreichs Union Präsident Kom.Rat. Gerhard Hauer bei seinen Vereinsbesuchen im ganzen Land die Werbetrommel für das bisher größte Landessportfest seines Dachverbandes. „Überall wird begeisterte Zustimmung für die Zusammenarbeit mit den Linzer Kulturhauptstadt-Verantwortlichen signalisiert“, erwartet

Hauer bei der dreitägigen Veranstaltung einen enormen Besucherandrang aus allen Teilen Oberösterreichs.

Am Eröffnungstag wird die Linzer Promenade von 17 bis 22 Uhr zu einem riesigen Sportplatz. Insgesamt gibt es 42 Stationen, bei denen Vereine, Organisationen und SportlerInnen im Mittelpunkt stehen werden. Natürlich wird auch ein tolles Programm mit Sport-, Show und Musikvorführungen vorbereitet. Besucherandrang aus allen Teilen Oberösterreichs.

Am Samstag geht es ab 9 Uhr bei den Wettkämpfen, beim Actionday der Jugend und ab 15 Uhr bei der Abschlussveranstaltung auf dem Union Landessportfeld hoch her. Dort erwartet Aktive, Betreuer, Funktionäre, Helfer und Zuschauer unter anderem ein Open Air-Abschlussabend (bei Schlechtwetter in der Stockhalle) mit musikalischer Umrah-

mung, einem Bühnenprogramm und einem Jugendlager.



„Das Union Fest wird mit Sicherheit eine großartige Werbung für den Spitzen- und Breitensport, vor allem aber für den starken Nachwuchs unseres Verbandes“, ist Hauer überzeugt. Was alle, die beim Union Landessportfest mitmachen, sicher freuen wird: Statt des üblichen Teilnehmergeschenks gibt es bei der Abschlussgala freie Verpflegung.

WERBUNG SCHANDA

# Nikolaus 2008



## Nikolaus 2008



**Pünktlich um 17:30 Uhr war es auch in diesem Jahr wieder so weit:**

Der Nikolaus betrat den ehrwürdigen Fußboden des Turnsaals und besuchte unsere kleinen Sportlerinnen und Sportler. Empfangen wurde er mit einer tollen Turn- und Showvorführung.

Jede einzelne Gruppe hatte sich ein spezielles Programm für den Nikolaus ausgedacht. Mit dem entsprechenden Eifer und Elan wurde dann auch das Beste geboten und so kam es wie es kommen musste, alle erhielten aus den Händen des Nikolaus eine kleine Bescherung.

Die Vereinsleitung bedankt sich beim einfühlsamen Nikolaus und den engagierten Vorturnerinnen und Vorturnern, die dieses für die Kinder erfreuliche Fest immer wieder ermöglichen. Zu erwähnen ist noch, dass jedes Jahr fleißige Hände mithelfen, die Säckchen für den Nikolaus entsprechend zu füllen. Heuer wurden 130 Nikolaussäckchen mit Schokolade, Müsliriegeln, Nüssen, Mandarinen und Lebkuchen gefüllt.



# Kinder 4 - 6 mit EVA und BETTINA







**Im Turnsaal haben unsere Kleinen viel Spaß an Spiel und Bewegung**



## Badminton Landesmeisterschaften

**10 Medaillen für unsere Badminton Jugend bei den Landesmeisterschaften 2009!**



Bei den Nachwuchs - Landesmeisterschaften 2009 konnten wir mit dem größten Kirchdorfer Badminton-Team antreten, seit diese Sektion am Meisterschaftsbetrieb teilnimmt.

12 SpielerInnen, eigentlich sollten es sogar 14 sein aber leider hatten wir 2 Grippeopfer, kämpften in der neuen Sporthalle der Solarcity in Linz um die Landesmeistertitel.

Durch die Unterstützung von Co-Trainerin Sandra Kranzl und Eltern unserer Spieler konnten wir erstmals mit einem so gro-

ßen Team zu einer Landesmeisterschaft starten. Am Samstagmorgen brachen wir mit 3 Autos nach Linz auf.

In eifrigem Training waren unsere großen und kleinen Athleten auf dieses Turnier vorbereitet worden. 3-mal pro Woche trainierte unser Anschlusskader, und sogar 5-mal in der Woche unser Jugend-Leistungskader in der letzten Zeit.

Unser Anschlusskader konnte deshalb zu diesem tollen Turnier gut vorbereitet antreten.

Chantal Kranzl	Jg. 1998
Anna Baumgartinger	Jg. 1998
Lena Baumgartinger	Jg. 2000!!
Vincent Peter	Jg. 1998
Mathias Kuttner	Jg. 1998
Martin Watzl	Jg. 1997
Wolfgang Wilfinger	Jg. 1998
Samuel Großwagen	Jg. 1996



Wenn auch die meisten von ihnen erst im Herbst dieses Jahres mit dem Badminton-Training begonnen hatten, so zeigten sie in

ihren Spielen eine gute Entwicklung, die für die Zukunft einiges verspricht.

**Unser „Profi“ Jugendkader,** bestehend aus Sophie Löschenbrand, Steffi Peter, Dominik und Lukas Mizelli und Philipp Mayr, konnte gut mit der großen Konkurrenz aus ganz Oberösterreich mithalten.

Die Stimmung war schon im Vorfeld toll und alle hatten sichtlich viel Spaß dabei. Nach über hundertfünfzig Matches konnten dann am Sonntag die neuen Landesmeister gekürt werden.

Mit 10 Medaillen sind unsere Jungsportler zufrieden von der Nachwuchslandesmeisterschaft 2009 zurückgekehrt.

### **BRONZE**

Chantal Kranzl, Vincent Peter, Philipp Mayr mit Lukas Mizelli im Doppel und Dominik Mizelli im Mixed mit Stefanie Peter konnten in ihren jeweiligen Jahrgängen Bronzemedailien holen.



**Unsere Goldmädchen Sophie und Steffi !**



**Herzliche Gratulation allen Teilnehmern zu diesen schönen Erfolgen!**

Unser nächstes großes Turnier, an dem wieder alle Kirchdorfer Jugendkaderspieler teilnehmen werden, ist das 3. OÖ Schüler- und Jugendranglistenturnier am 25. April 2009, das wir in der Kirchdorfer Stadthalle ausrichten werden.

Eltern und Jugendliche, die daran interessiert sind sich diese tolle Sportart einmal anzuschauen, haben an diesem Tag die beste Gelegenheit, SpielerInnen aller Altersklassen beim Match zu beobachten.



Stefanie Peter im Dameneinzel U17 scheiterte im Finale im dritten Satz an der österreichischen A – Ranglistenspielerin (Alg. Kl. !!) Stefanie Riedelberger von der Union Vorchdorf und erkämpfte Silber in dieser Disziplin.

Sophie Löschenbrand konnte sich ins kleine Finale spielen und gewinnen, erreichte damit hinter Steffi den 3. Platz im Dameneinzel U 17!

Waren die Leistungen in der Einzeldisziplin schon sehr erfreulich, so konnten unsere „Goldmädchen“ diese im Damendoppel noch steigern.

Steffi und Sophie erreichten Gold im Damendoppel (U17) und somit konnte Steffi ihren Titel der Landesmeisterin im D-Doppel bereits zum 4ten Mal verteidigen.

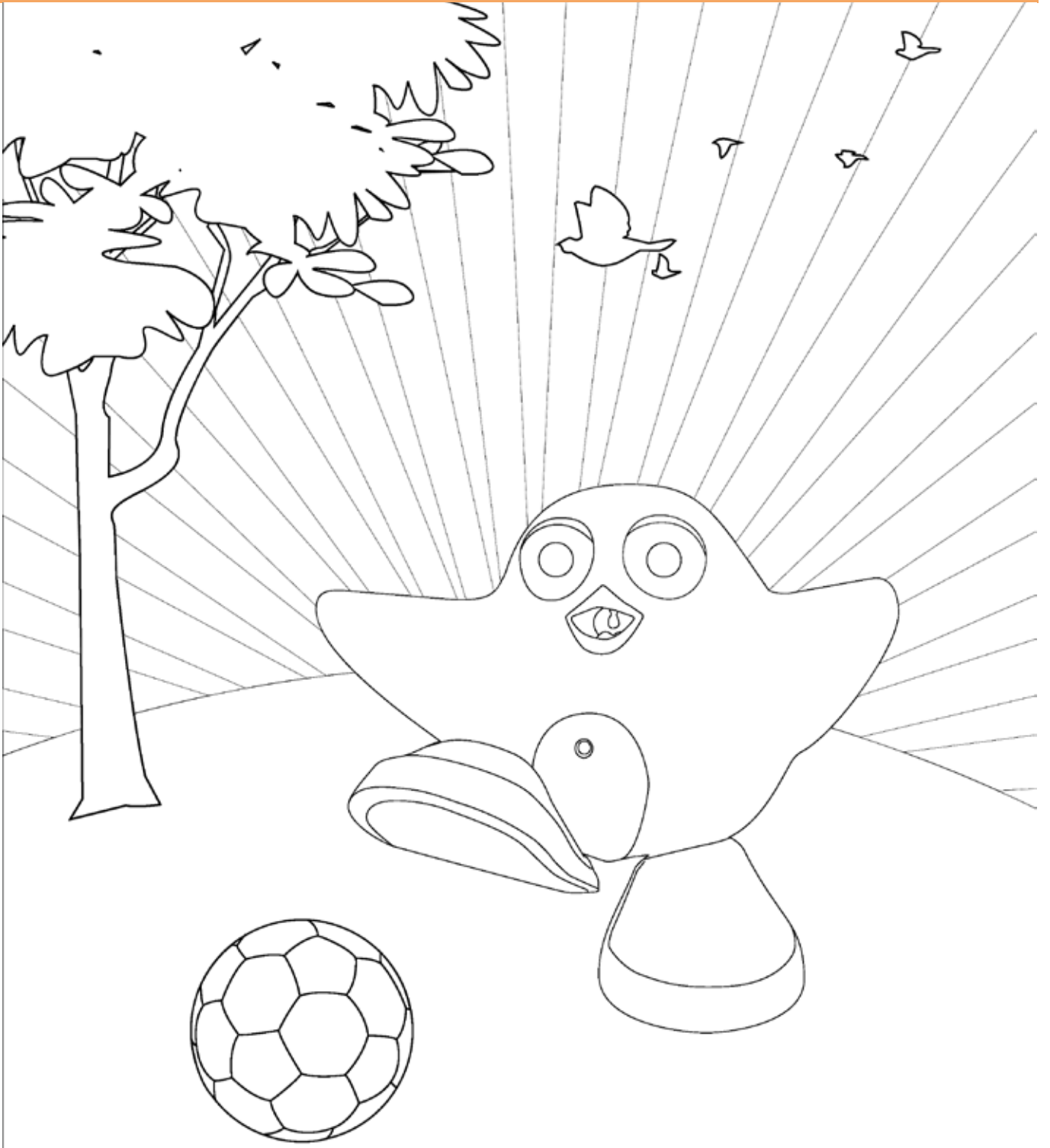


**Aktuelle Österreich - Ranglistenplätze unserer Kirchdorfer JU Kaderspieler (Spieler unter Platz 15 sind „A Ranglistenspieler ihrer Altersklasse“)**

Dominik Mizelli	Jg. 93	U19	Platz 27
Stefanie Peter	Jg. 93	U19	Platz 7
Sophie Löschenbrand	Jg. 93	U19	Platz 34
Lukas Mizelli	Jg. 94	U15	Platz 13
Phillipp Mayr	Jg. 94	U15	Platz 14
Simon Hackl	Jg. 96	U13	Platz 17



# SPIEL MIT



Auf der Internetseite <http://www.ugotchi.at/>  
findest Du noch weitere Goodies and Downloads

## Unsere Übungsleiter an Neuem interessiert!

Um unseren Vereinsmitgliedern ein attraktives Training anbieten zu können, besuchen unsere ÜbungsleiterInnen immer wieder Fortbildungsseminare. Dort lernen sie auch neue Trendsportarten und neue Geräte kennen, die sie in die Stunden einbauen. So können die Trainingsstunden abwechslungsreich und effektiv gestaltet werden. Da auch sportmedizinische Erkenntnisse Änderungen unterworfen sind, werden sie durch diese Kurse über Neuerungen informiert.



Das Fortbildungsangebot der Sportunion Landesleitung und der Union Bundesleitung umfasst ein reichhaltiges Angebot in den unterschiedlichsten Sportbereichen.



Dass sich unsere Vorturner und Trainer für diese Fortbildungen begeistern und sich dafür Zeit nehmen, schätzen wir aus der Vereinsleitung ganz besonders.

## Seit Beginn dieser Turnsaison im September haben unsere Übungsleiter folgende Ausbildungen absolviert :

- ☞ An der Übungsleiterausbildung „Bewegungstraining für Kinderturnen“ nahmen Kathrin Limberger, Eva Lattner und Bettina Jonke teil.
- ☞ Das Koordinationstraining und Joga für Kinder besuchten Kathrin Limberger und Eva Schwarz.
- ☞ An der Fortbildungsveranstaltung Fit in den Winter nahmen Christine Einzinger, Erni Stög Müller und Andrea Haider teil.

- ☞ Funktional Training-Smovey Walking war eine Fortbildung, die Andrea Haider besuchte und dabei neue Trainingsgeräte kennen lernte.
- ☞ Aus dem Vereinsvorstand besuchte die Finanzreferentin Inge Zamecek die Ausbildung zum BSO-Sportmanager.

Wir freuen uns darauf, die Erfahrungen aus den Seminaren unseren Vereinsmitgliedern weitergeben zu können!



## Neuer Vorturner bei den UNION BOYS



**Ich heiße Lukas Kerbl,** wohne in Kirchdorf und bin 15 Jahre alt. Derzeit besuche ich die 6. Klasse des Stiftsgymnasiums in Schlierbach, und Sport ist eigentlich mein größtes Hobby. Neben Tischtennis, Fußball, Basketball, Badminton, Handball und Snowboarden in der Freizeit spiele ich Volleyball im Verein (U17).

Seit diesem Schuljahr betreue ich mit meinem Vater Bernhard Kerbl und Evi Schwarz die Uni-

on Boys. Es ist eine ganz neue Erfahrung für mich, mit kleineren Kindern zu arbeiten und es macht mir viel Spaß, auch wenn es manchmal ein wenig anstrengend ist, die Energie der Burschen zu bündeln. Es ist eine schöne Herausforderung und ich freue mich auf viele belebte Turnstunden.

Die Vereinsleitung wünscht dir viel Spaß bei deiner neuen Aufgabe und hofft, dass du uns noch lange als Vorturner unterstützt.

## KURSANGEBOTE

[www.sportunion.at](http://www.sportunion.at)

### WANDERBARES KÄRNTEN HERMAGOR

Hotel Karnia, Hermagor  
14. - 20. Juni 2009

Wandern, oder mit einem trendigen Ausdruck „Hill Walking“, ist eine echte, gesundheitserhaltende Ausdauersportart, die jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer bei dieser Aktivwoche in der Ferienregion Karnische Alpen im Gailtal voll genießen kann. Die Auswahl und Länge der einzelnen Touren wird eure Kursleiterin Margit dem jeweiligen Fitnesslevel anpassen, um sich auf eine entspannte Wanderwoche freuen zu können.

Kursgebühr, Halbpension (auf der Basis DZ) € 559,00 (€ 459,00 für SPORTUNION-Mitglieder)

### BEWEGUNG A LA CARTE

Bundessport- und Freizeitzentrum Faak/See  
19. - 25. Juli 2009

Der bereits legendäre Lehrgang: Eine Woche Sportangebot vom Feinsten mit Naturerlebnis pur. Geboten wird ein buntes Programm für Körper, Geist und Seele inmitten der herrlichen Landschaft direkt am Faakersee. Ein breit gefächertes Praxisprogramm bietet die Möglichkeit, die Vielseitigkeit des Sports kennen zu lernen, der „Supermarkt der Ideen“ lädt dazu ein, gedanklich neue Wege in einer sich rasch ändernden Welt mit neuen Herausforderungen auszuprobieren. Zum Thema „Ganzheitliche Gesundheit“ stehen zahlreiche interessante Angebote zur Auswahl.

Kursgebühr, Vollpension (auf der Basis DZ) € 559,00 (€ 459,00 für SPORTUNION-Mitglieder)

### BODENSEE-RADRUNDFAHRT MIT INSEL MAINAU

von Bregenz bis Bregenz  
30. August - 5. September 2009

Radfahrern mit guter Kondition, die in Gemeinschaft eine Woche Naturerlebnis (rund 270 km) genießen wollen, stellen die beiden Kursleiterinnen, Margit und Margret, die Vorzüge im Westen von Österreich bzw. darüber hinaus vor.

Auf asphaltierten und gut befestigten Radwegen werden Tagesetappen zwischen 40 und 60 km zurückgelegt. Ob nun die historische Konzilstadt Konstanz, die Blumeninsel Mainau, der Rhein-Wasserfall oder zum Abschluss der Pfänder in Bregenz besichtigt werden – es gibt genug zu entdecken rund um den Bodensee.

Kursgebühr, Nächtigungen (inkl. Frühstück. € 559,00 (€ 459,00 für SPORTUNION-Mitglieder)

Informationen zu den Kursangeboten bei der SPORTUNION Bundesleitung unter 01/513 77 14 oder auf der HOMEPAGE unter [www.sportunion.at](http://www.sportunion.at)

## Eltern-Kind-Turnen

## Faschingsturnen



## Montagsturner mit dem Eisstock unterwegs

Zu einer lustigen Eisstockpartie traf sich die Union „Montagsrunde“ beim Mostheurigen Weingartner.



Die mehr oder weniger geübten Stockschützen kämpften in zwei Moarschaften um den Sieg.

Wie so oft spielte dabei nicht nur Können, sondern auch Zufall oder Glück eine große Rolle. Der Spaß stand im Vordergrund, und am Ende hatte sich jeder ein gutes „Bratl“ verdient.

## Montag

### Nordic Walking

Elfriede Radner  
Montag, 9:00 - 10:30 Uhr

### Union Boys 1.-3. VS

Montag, 17:00 – 18:15 Uhr, HS1

### Gesundheitsorientiertes Training zu modernen Rhythmen

Heidi Lungenschmid  
Montag, 18:30 – 19:30 Uhr, HS 1

### Nordic Walking

Dr. Martin Binder  
Montag, 19:00 – 20:30 Uhr, Vereinsheim  
ab Mai Montag, 19:30 - 21:00 Uhr

### Fitness für alle

Andrea Haider, Christine Einzinger  
Montag, 20:00 – 21:15 Uhr, HS 1

## Basketball

### Jugendtraining

Andreas Bloderer, Michael Trausner  
Mittwoch, 17:00 – 18:30 Uhr, BSZ 4

### Erwachsene

Andreas Bloderer, Michael Trausner  
Mittwoch, 18:45 – 20:15 Uhr, STH 1

## Dienstag

### Mutter/Vater-Kind – Turnen

Katrin Limberger  
Dienstag, 17:00 – 18:15 Uhr, HS 1

### Stepp dich fit

Nicole Winter; Brigitte Kaiser  
Dienstag, 19:00 – 20:00 Uhr, STH 1



SPORT  
UNION

## Badminton

### Jugendkadertraining

Andreas Peter  
Montag, 17:15 - 18:45 Uhr, STH 2  
Mittwoch, 18:30 – 20:30 Uhr, STH 2+3  
Freitag, 20:15 - 21:45 Uhr, STH 2+3

### Jugendtraining

Andreas Peter, Sandra Kranzl  
Mittwoch, 17:15 - 18:30 Uhr, STH 2

## Mittwoch

### Prellballtraining Damen

Inge Grösser  
Mittwoch, 17:15 – 18:30 Uhr, HS 2



SPORT  
UNION

## Hobbyball

### Hobbyspieler und Kadertraining

Hubert Auinger  
Mittwoch, 20:15 – 21:45 Uhr, STH 2+3  
Freitag, 20:15 – 21:45 Uhr, STH 2+3

## Donnerstag

### Kinderturnen 4 – 6 Jahre

Eva Lattner, Bettina Jonke  
Donnerstag, 17:15 – 18:30 Uhr, VS

### Mädchenturnen 1. - 4. VS

Christina Hagemüller, Magdalena Mitterhuber  
Donnerstag, 17:15 – 18:30 Uhr, HS 1

### Fit im besten Alter

Erni Stögmüller  
Donnerstag, 18:45 – 20:15 Uhr, HS 1

### Herrnrymnastik

Walter Luwy  
Donnerstag, 20:15 – 21:30 Uhr HS 2

## Volleyball

### Jugendtraining

Alexander Wojakow, Joachim Habinger  
Donnerstag, 17:15 – 18:45 Uhr, STH 2

### Training für Hobbyspieler

Eva Lettmayer, Robert Kampfner  
Dienstag, 18:45 – 20:15 Uhr, STH 2